

# Damit es gerecht zugeht!

Für Werner Murgg und die KPÖ Leoben hat Kommunalpolitik vor allem ein Ziel: das Leben der Arbeiter, Angestellten und Pensionistinnen und Pensionisten, der Schüler und Studenten, der Arbeitslosen und der Notstandshilfebezieher angenehmer zu gestalten. Banken, Konzerne und Reiche haben ohnehin ihre Lobby; auch bei uns in Leoben. Gemeindepolitik hat in erster Linie dafür zu sorgen, den Bürgerinnen und Bürgern gut funktionierende kommunale Dienstleistungen und Sport- und Freizeiteinrichtungen zu günstigen Preisen zur Verfügung zu stellen. Werner Murgg und die KPÖ haben im Gemeinderat gefordert, beim Asia Spa billige Familienkarten einzuführen. Eines ist klar: Es helfen das beste Einkaufszentrum und das schönste Asia Spa nichts, wenn die Menschen immer weniger Geld in der Tasche haben. In Zeiten der Krise spüren das immer mehr Menschen! Werner Murgg sagt: ein Gebührenstopp muß her. Ob Müllabfuhr, Kanal, Wasser oder Friedhof, die KPÖ hat Gebührenerhöhungen im Gemeinderat stets abgelehnt. Meist waren ihre Gegenstimmen die einzigen. Für immer mehr unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger werden die Wohnkosten zum Problem. Da ist es kontraproduktiv, wenn die Gemeinde die Mieten erhöht und Kauttionen einführt. Einzig die KPÖ hat dazu im Gemeinderat nein gesagt. Wem es um die Interessen der Menschen wie „Du und Ich“ geht, kann sich auf Werner Murgg verlassen. Was Werner Murgg verspricht, das hält er! Auch beim Einkommen. Einen großen Teil seines Einkommens als Abgeordneter und Stadtrat verwendet er, um in Not geratenen Menschen unbürokratisch zu helfen. Das wird auch in Zukunft so bleiben. Damit es in Leoben gerecht zugeht!



**Werner Murgg**



**Damit Werner Murgg im Stadtrat bleibt. KPÖ - Liste 3**

# Dafür haben sich Werner Murgg und die KPÖ-Gemeinderätinnen und -Gemeinderäte eingesetzt:

## Wohnen

Für immer mehr Menschen werden die steigenden Wohnkosten zum Problem. Neben der Miete sind es vor allem die steigenden Heiz- und Betriebskosten, die das Wohnen immer teurer machen. Da ist es kontraproduktiv, wenn die Gemeinde bei ihren Wohnungen die Mieten erhöht und Kauttionen einführt. Damit werden für Geringverdiener oft unerschwingliche Hürden errichtet, um zu einer günstigen Wohnung zu kommen. Einzig die KPÖ hat im Gemeinderat gegen die Mieterhöhung und gegen die Einführung von Kauttionen und Gerätemieten gestimmt. Sie hat im Gemeinderat bereits mehrmals den Antrag gestellt, für Personen mit geringem Haushaltseinkommen ein Zuzahlungsmodell der Gemeinde zu den Wohnkosten bei den Gemeindewohnungen einzuführen. Leider sind viele Leobenerinnen und Leobener immer noch mit schlechten Wohnverhältnissen konfrontiert. Oft zahlen sie eine viel zu hohe Miete. Da ist es wichtig, wenn sich jemand dafür einsetzt, daß Mieterinnen und Mieter zu ihrem Recht kommen. Die KPÖ bietet eine kostenlose Mieterberatung und unterstützt Mieterinnen und Mieter in Streitfällen.

## Apotheke in Lerchenfeld

Der große Stadtteil Lerchenfeld besitzt nach wie vor keine Apotheke. Vor allem für die älteren Bewohnerinnen und Bewohner, die nicht mehr so mobil sind, ist das ein Ärgernis. Die KPÖ hat das Thema in den Gemeinderat getragen und ein Feststellungsgutachten gefordert, um die Notwendigkeit einer Apotheke nachzuweisen.

## Arbeitsplätze

Leoben braucht dringend Arbeitsplätze, die ein Einkommen garantieren, von dem man leben kann. Wirtschaftsförderungen an Großkonzerne müssen unbedingt mit einer Arbeitsplatzgarantie verknüpft werden. Wenn AT&S trotz einer Rekorddividende in den vergangenen Jahren hunderte Menschen auf die Straße setzt und Hannes Androsch dafür von der Stadtgemeinde sogar zum Ehrenbürger erhoben wird, läuft vieles Falsch. Da macht die KPÖ nicht mit!

## Freizeiteinrichtungen

Zu einer guten Infrastruktur zählen auch erschwingliche Freizeiteinrichtungen. Es kann nicht sein, daß unserer Bevölkerung ein preisgünstiges Frei- und Hallenbad zugunsten eines teuren Wellnesszentrums genommen wird. Die KPÖ hat im Gemeinderat gefordert, beim Asia Spa billige Familienkarten und gratis Parkmöglichkeiten einzuführen.



**Werner Murgg** **KPÖ**

# Damit es *gerecht* zugeht!

## Ein gutes Team – KPÖ-Werner Murgg Liste 3



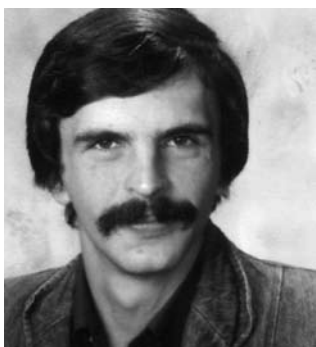
**KPÖ-Stadtrat  
Werner Murgg**  
Landtagsabgeordneter

**KPÖ-Gemeinderätin  
Elfriede Egger**  
Pensionistin, parteilos



**Hannes Grünbichler**  
wissenschaftlicher Mitarbeiter

**Judith Zotter**  
Hausfrau, parteilos



**Franz Ehgartner**  
Pensionist

weitere

**Lothar B. Knaak**, Werksarbeiter

**Veysel Kay**, Werksarbeiter,

**Sigrid Puschnik**, Pensionistin,

**Hermann Reichenvater**, Maurer

und viele andere engagierte Leobenerinnen und Leobener



# Es geht auch anders: KPÖ-Politikerinnen und –Politiker spenden einen großen Teil ihres Einkommens

Für alle KPÖ-Politiker gilt eine Einkommensgrenze von derzeit maximal 2.000 Euro netto aus ihren politischen Bezügen. Der Rest wandert in einen Sozialfonds. 2009 wurde mit diesem Fonds über 1.300 Steirerinnen und Steirern schnell und unbürokratisch geholfen. Werner Murgg: „Uns KPÖ-Politikern geht es darum, daß wir uns mit unserem Einkommen von der Masse der arbeitenden Menschen nicht entfernen. Nur so weiß man, wie ein Durchschnittsverdiener tatsächlich lebt.“



163.898 Euro haben Werner Murgg, Renate Pacher, Elke Kahr, Claudia Klimt-Weithaler und Ernst Kaltenecker allein 2009 von ihrem Einkommen für Menschen in Not gespendet.

**Am 21. März wählen Sie den Gemeinderat und nicht den Bürgermeister. Unser Gemeinderat hat 31 Mitglieder. Die KPÖ hat drei Mandate und einen Sitz in der Stadtregierung. Dieser ist nur mit wenigen Stimmen abgesichert. Sie können dazu beitragen, daß Werner Murgg seine Arbeit im Stadtrat fortsetzen kann.**

**Am 21. März:**



**Werner Murgg**

**KPÖ**

Liste 3

# **Liebe Leobenerin, lieber Leobener!**

*„Wenn Sie der Meinung sind, es ist gut, daß in Leoben die KPÖ im Gemeinderat ihre Stimme erhebt und ich im Stadtrat meine Arbeit fortsetzen kann, wenn sie auch weiterhin durch unsere Zeitung „Rund um den Schwammerlturm“ informiert werden wollen, bitte ich Sie am 21. März um Ihre Stimme.“*

Ihr Werner Murgg

**Die oben richten sich's -  
Wir zahlen die Zeche**

# **Für Gerechtigkeit !**



[www.kpoe-steiermark.at](http://www.kpoe-steiermark.at)

**KPÖ**  
im Gemeinderat